

## Anleitung zum Fotografieren und elektronischem Übermitteln von Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Arbeiten des Kunstgewerbes

1. Gesamtaufnahme
2. Detailaufnahme von Bestossungen, Reparaturstellen, Marken, Hertsellerhinweisen, sofern vorhanden  
Detailaufnahme von Kleber und Beschriftungen.
3. Ausmasse (Höhe x Breite x Tiefe)
4. Angabe zum Material (Metall, Holz, Fayence, Porzellan)
5. Bei Möbeln: Schubladenseiten, Schranktüren, Rückseiten, Stempelsignaturen (bei französischen Arbeiten unter der Marmorplatte).
6. Bei Grossuhren Uhren Foto des Uhrwerkes, bei Taschen- und Armbanduhren evt. Originalverpackungen, allfällige Produktions-Nummern, Angaben auf dem Ziffernblatt.
7. Generell vorhandene Angabe zur Provenienz (wann, wo und zu welchem Preis gekauft, Gutachten, Ecktheitszertifikate).

### Tipps:

Beim Fotografieren bitte Blitz einschalten und Kamera für Nahaufnahmen (Kunstgewerbe und Detailaufnahmen von Möbeln) einstellen. Objekte ggf. seitlich aufnehmen um den Blitzreflekt auszuschliessen.

### Barocke-Aufsatzkommode, Österreich, um 1780



Porzellankännchen



Bodenstanduhr



Zifferblatt

Uhrwerk



Marke (vergrößert)



**Gotischer Scheibenleuchter**



Guss,  
Material

**Stein-Buddha**



Reparaturstelle



Detail



Koptischer Stoff, Barometer (hinter Glas)



Objekte mit Glas  
(seitlich mit Blitz  
aufgenommen)

Englische Truhe, 17. Jh.



Vorder und Rückseite